

**Zeitschrift:** Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft  
**Herausgeber:** Pro Senectute Basel-Stadt  
**Band:** - (2023)  
**Heft:** 1: Umbrüche

**Rubrik:** Baseldytsch : salli ZebrastraiFFE, aadie Baseldytsch

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Basel— dytsch

Salli Zebrastraiffe,  
aadie Baseldytsch

Täggscht **Beat Trachsler**

Juscht vor 75 Joor het me en «Umbruch», e Veränderig, zer Sicherheit vo dääne Verkeersdailnäamer inszeniert, wo z Fuess underwäggs sinn: der Zebrastraiffe.

Doobe, bim Banggverain, kemme diväär-si Stroosse zämme und driberuus faare meeneri Drämmli über d Gryzig. Grad fir elteri Lyt sinn d Zebrastraiffe als Sicherheit geege s Aagfaare wäärde vom rolende Verkeer dänggt gsii.

Wääred den erschte Wuche het e Bolizischt derfiir gluegt, dass d Fuessgänger au wirgglig ufem Zebrastraiffe über d Strooss geen. Säll het au mii wundernoo. I haa mi doorum e weeni verwyylt und em Mittagsverkeer zuegluegt. Doo kunnt ufem Drottwaar wysawyy en eleganti elteri Daame geege d Gryzig z lauffe. Als «Gehhilf» het si e Stägge mid eme Silbergriff. Aber, wo laufft si au aane? Um Gottswille! Si streggt der Stägge waagrächt uusen und laufft kweer über d Gryzig duur der Verkeer, grad wie s ere basst. Der Bolizischt kunnt z springe und riefft: «Madame, Si mien ufem Zebrastraiffe lauffe, sunscht wäärde Si no iberfaare!» – «Aba, ych bii scho über die Gryzig, eb Sii iberhaupt uff der Wält gsii sinn!» ■



Claude Giger

## Meersi Beat

va. Mit dieser Anekdote zum 75-Jahr-Jubiläum des ersten Zebrastrreifens der Schweiz beim Bankverein in Basel beschliesst Beat Trachsler aus gesundheitlichen Gründen seine Tätigkeit als Autor des Akzent Magazins, was wir sehr bedauern. Als Nachfolger von Carl Miville hat der 80-jährige Kunsthistoriker während zehn Jahren das Akzent Magazin mit seinen lesenswerten Anekdoten, Texten und Erinnerungen bereichert und mitgeholfen, unseren Leserinnen und Lesern den Basler Dialekt näherzubringen.

Der Abschied von Beat Trachsler heisst leider auch, dass wir uns von der lang gepflegten Tradition der Baseldytsch-Kolumne im Magazin verabschieden.